



Gedanken im Advent 2022

Mit einem solchen Jahr wie dem gegenwärtigen hat wohl niemand von uns gerechnet. Als wären Corona und Klimakrise nicht genug, müssen wir seit neun Monaten auch noch einen furchtbaren Krieg in Osteuropa miterleben, der uns erschüttert und dessen Auswirkungen wir immer mehr spüren. Dazu kommen bei manchen von uns persönliche Nöte, die nicht weniger bedrängend sein können.

Und nun beginnt die Advents- und Weihnachtszeit. Ja, geht denn das überhaupt?, möchte man fragen. Können wir in all den großen Herausforderungen behagliche und besinnliche Stunden erleben? Sind wir in der Lage, wirklich zu feiern - echt und aufrichtig, ohne die Krisen zu verdrängen? Können wir von Herzen die schönen alten Lieder singen, am festlich gedeckten Tisch sitzen, schenken und uns beschenken lassen? Muss sich das alles nicht falsch und hohl anfühlen?

Nun, die ursprüngliche Weihnachtsgeschichte beschreibt auch keine Idylle. Da ist die Rede von einem besetzten Land, von einem mör-

derischen König Herodes, von armen Hirten und von einem Ehepaar, das sein erstes Kind in einem Viehstall zur Welt bringt. Nichts Anheimelndes, keine Gemütlichkeit, keine Kerzen, keine Kekse, kein Marzipan, kein Tannengrün, kein Lametta.

Geschenke immerhin – von Ausländern, die hereinschauen. Und Staunen - von den Hirten, die etwas von der sonst unsichtbaren Wirklichkeit erlebt haben, die unsere Welt umgibt und trägt. Diese Menschen fassen mit einem Mal Vertrauen und erzählen fröhlich überall: Wir sind nicht allein. Gott ist da, überraschend nah.

Für diese Wirklichkeit können auch wir unsere Herzen öffnen: für die Menschlichkeit, für die Ehrfurcht, für den Frieden, für die gegenseitige Hilfe und für Gottes Nähe. Und auf diese Weise das Wunder von Weihnachten selbst erleben und feiern.

Markus Rahn,

Pfarrer in der Lukas- und Paulusgemeinde



Deutsche
Vermögensberatung

Ein guter Coach ist Gold wert.

Als Finanzcoach unterstützt Sie Ihr Vermögensberater bei Absicherung, Altersvorsorge und Vermögensaufbau.

Finden Sie Vermögensberater
in Ihrer Nähe online
unter www.coach.dvag

Als Deutschlands größte eigenständige Finanzberatung coachen über 18.500 Berater rund 8 Millionen Kunden umfassend zu den Themen Absicherung, Altersvorsorge und Vermögensaufbau. Seit vielen Jahrzehnten entstehen so individuelle Finanzkonzepte, die Menschen weiterbringen – ein Leben lang. Nehmen auch Sie jetzt Kontakt auf und besprechen Sie Ihre Wünsche und Ziele mit Ihrem Vermögensberater.

IMPRESSUM



Herausgeber:

Hansenhaus-Gemeinde 1934 e.V.
I. Vorsitzende: Marianne Wölk
Ernst-Moritz-Arndt-Straße 4
35039 Marburg
Telefon: 0 64 21 / 4 29 46

Erscheinungszeitraum:

Die Hansenhaus-Nachrichten
erscheinen vierteljährlich

Redaktionsschluss:

1. Februar, 15. April
1. August, 1. November
manfred.schmidt@familienet.de

Für eingesandte Bilder und
Manuskripte wird keine Gewähr
für die Veröffentlichung übernommen.
Wird die Rücksendung erwünscht,
bitten wir um einen adressierten
Freiumschlag.

Die Hansenhaus-Gemeinde ist als
gemeinnützig anerkannt und ist
berechtigt, Spendenbescheinigungen
auszustellen.

Gemeinschaftsräume:

Gerhart-Hauptmann-Straße 1
35039 Marburg
<https://hansenhausgemeinde.de>

Hausverwaltung:

Manuela Sebald
Brüder-Grimm-Straße 17
35039 Marburg
Telefon: 0 64 21 / 1 33 32
Mobil: 01 79 / 2 50 00 38

HANSENHAUS-NACHRICHTEN

INHALT

› Gottesdienste der Lukas- und Paulusgemeinde	4
› Gottesdienste der Liebfrauenkirche	5
› Kinderfest	6-9
› Neue Freizeitangebote	11
› Tanzcafé im Hansenhaus	12-13
› Musik mach Laune	15
› Magistrat und Stadtteilgemeinden beraten gemeinsam	16
› Brandschutz	17
› Sportprogramm	19
› Vereinsleben des Geselligkeitsverein	20
› Jahreshauptversammlung des Geselligkeitsverein	21
› Buslinie 21	22-23
› Nikolausfeier	25
› Schildertausch am Gemeindehaus	20
	3

Lukas- und Paulusgemeinde im Dezember 2022

Offene Kirche im Advent: Vom 27.11. bis zum 24.12. öffnet die Pauluskirche **täglich von 16.00-20.00 Uhr** ihre Türen und lädt zu Stille und Gebet ein.

So. 27.11., 1. ADVENT, 9.30 Uhr in Lukas, 10.45 Uhr in Paulus mit Kindergottesdienst (Pfr. Rahn)

Do. 1.12. 15.00 Uhr Adventsfeier für Senioren in Lukas

So. 4.12., 2. ADVENT, 9.30 Uhr in Paulus mit Kindergottesdienst, **10.45 Uhr in Lukas** (Pfr. Rahn)

Sa. 10.12., 19.00 Uhr, Mittelalterliches Konzert mit dem „Duo Adventus“ in der Pauluskirche, Eintritt frei

So. 11.12., 3. ADVENT, 9.30 Uhr in Lukas, 10.45 Uhr in Paulus mit Kindergottesdienst (Prädikantin Klatt)

So. 11.12., 15.00 Uhr Adventsfeier für Senioren in Paulus

Fr. 16.12., 17.00 Uhr, KiTa-Weihnacht in Paulus (Pfr. Rahn)

So. 18.12., 4. ADVENT, 9.30 Uhr in Lukas, 10.45 Uhr in Paulus mit Kindergottesdienst (Pfr. Rahn)

Sa. 24.12., HEILIGABEND

15.00 Uhr in Paulus: Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinder

16.30 Uhr in Paulus: Gottesdienst mit Krippenspiel der Jugendlichen

18.00 Uhr in Lukas Christvesper
(alle Gottesdienste mit Pfr. Rahn)

So. 25.12., 1. WEIHN.-FEIERTAG, 10.45 Uhr in Paulus
(Lektorin Christ)

Fr. 26.12., 2. WEIHN.-FEIERTAG, 9.30 Uhr in Lukas
(Prädikantin Elbrechter)

Sa. 31.12., SILVESTER, 16.00 Uhr in Lukas, 17.30 Uhr in Paulus mit Abendmahl (Pfr. Rahn)

So. 1.1., NEUJAHR, 17.00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst in der Thomaskirche mit den Gemeinden des Marburger Südostens

Gottesdienste in der Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel

24. Dezember

Liebfrauenkirche

Liebfrauenkirche

Liebfrauenkirche

Heiligabend

16:00 Kinder-Krippenfeier
mit Segnung der Kinder

20:00 Hl. Messe (poln.)

22:00 Christmette

25. Dezember

Liebfrauenkirche

Liebfrauenkirche

1. Weihnachtstag Hochfest der Geburt des Herrn

09:00 Hl. Messe (poln.)

11:00 Weihnachtshochamt

26. Dezember

Liebfrauenkirche

Liebfrauenkirche

2. Weihnachtstag Hl. Stephanus

09:00 Hl. Messe (poln.)

11:00 Festmesse

31. Dezember

Liebfrauenkirche

Bonifatiuskapelle

Hl. Papst Silvester

19:00 Jahresschlussmesse

20:00 – 24:00 Anbetungsstunde zum
Jahreswechsel

01. Januar

Liebfrauenkirche

Liebfrauenkirche

Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

09:00 Hl. Messe (poln.)

11:00 Festhochamt

06. Januar

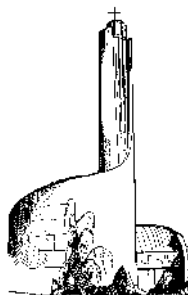
Liebfrauenkirche

Liebfrauenkirche

Erscheinung des Herrn (Heilige Drei Könige)

15:00 Hl. Messe (poln.)

18:00 Hochamt für die Pfarrgemeinde



Bericht vom KINDERFEST am 10.09.2022



Nach dem Motto „Playing in the rain“ verwandelte sich der Schulhof der Gerhart-Hauptmann-Schule an diesem regnerischen Tag in eine Kinderlandschaft mit Rollenrutsche, Hüpfburg und weiteren Aktivitäten.

So war für Groß und Klein wieder allerhand Spaß geboten. Nach Anmeldung und Ausgabe der Stempelkarten wurde die Hüpfburg von den Kleinsten bestens zum Austoben genutzt. Auf der Rollenrutsche wurden zahlreiche rasante Fahrten absolviert.



Mitarbeiterinnen der Jugendförderung waren vor Ort und bastelten mit den Kindern Ansteckbuttons, versorgten mit Tattoos und hatten ein Riesen-Jenga mitgebracht.

Es standen außerdem noch Dosenwerfen, Hütchenwurf, Torwandschießen, Bootsrennen und Entenangeln auf dem Programm.

An der Süßigkeitenschleuder wurde die Treffsicherheit geprüft und mit kleinen Leckerein belohnt. Am heißen Draht war eine ruhige Hand gefragt.

Nicht nur die Kleinen, sondern auch unsere großen Gäste wurden zudem hervorragend mit köstlichen Kuchen/Gebäck, Kaffee, und Getränken versorgt.



Unsere Maskottchen Hansi und Hanna Hansenhaus sorgten dafür, dass die zahlreichen Süßigkeiten an Kinder und Erwachsene verteilt wurden. Der Auftritt unseres neuen Breakdance-Übungsleiters Alex mit einigen seinen Schülern wurde voller Begeisterung aufgenommen.

Das Fest endete für die kleinen Lieblinge mit der Ausstellung einer Teilnahmeurkunde und der Ausgabe von Eis, welches trotz des nasskalten

Weiter auf Seite 9



Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

garantiert aus heimischen Beständen

**Lebensmittel
Party- und Platten-Service**

Fleischereifachgeschäft

Uwe Grebing



35039 Marburg, Alter Ebsdorfer Weg 16
Telefon 06421/42323 – Filiale in Halsdorf

GoldschmiedeMeusser
Inh. Thomas Graumann e.K.

- **Schmuck vom Goldschmied**
- **einmalig • individuell • meisterhaft**
- **Schmuck- und Uhrenreparaturen**
- **Seit über 40 Jahren bei Ihnen vor Ort**

Goldschmiedemeister
Diamantgutachter DGemG

Gustav-Freytag-Straße 2
35039 Marburg

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 13 & 14 - 18 Uhr

Tel.: 064 21 - 25 482
Fax: 064 21 - 15 159
www.goldschmiede-meusser.de

Wetters allen gut schmeckte.

Im Anschluss an das Kinderfest folgte der Hansenhäuser Dämmer-schoppen. Hier konnten sich die kleinen und großen Gäste nach einem aufregenden Nachmittag noch mit einer Bratwurst stärken.

Die letzten Kinder tanzten noch um 22 Uhr im Saal der Hansenhausgemeinde.

Wir danken allen Helfern noch einmal ausdrücklich für ihr großes Engagement, denn auch der reibungslose Auf- und Abbau war wie immer gesichert.

Einige helfende Hände, die gemeinsam etwas bewegen wollen, großzügige Geld- und Kuchen-spenden, die Unterstützung heimischer Unternehmen und Eltern, die Kinder Kinder sein lassen - es braucht eben nicht viel, um in strahlende Kinder-
augen zu sehen.



**Wir freuen uns schon jetzt auf die
2. Hansenhäuser Kinderolympiade im Jahr 2023!**

Mathias Richter



Berufsausübungsgemeinschaft

DR. MED. FRIEDERIKE R. SCHINDLER

DR. MED. RUDOLF G. SCHINDLER

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Wilhelm-Raabe-Weg 9 - 35039 Marburg/Lahn

Tel.: (0 64 21) 2 54 06 • Fax: (06421) 16 28 54

Praxis-Urlaub

vom 21. bis einschl. 31. Dezember 2022

GeWoBau
M A R B U R G



Gemeinnützige
Wohnungsbau GmbH
Marburg-Lahn

Marburgs größter Vermieter...
kommunal | fair | nachhaltig



Anschrift

Pilgrimstein 17, 35037 Marburg
Postfach 643, 35018
Tel.: (0 64 21) 91 11 - 0
Fax: (0 64 21) 91 11 - 11
Mail: gewobau@gewobau-marburg.de
www.gewobau-marburg.de

Unsere Geschäftszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch
8.30 - 12.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 17.00 Uhr
- oder nach Vereinbarung -

Start von zwei neuen Freizeitangeboten:

Eltern-Kind-Turnen

Am 17.09.2022 ist unser Eltern-Kind-Turn-Kurs gestartet. 9 Kinder im Alter vom 1 ½ - 2 ½ Jahren vergnügten sich zusammen mit Ihren Eltern in der Sporthalle der Gerhart-Hauptmann-Schule. Die Stunde begann mit einem Begrüßungslied. Im Hauptteil des Turnens konnten die Kinder den aufgebauten Parcours erkunden. Am Ende der Turneinheit kamen alle noch einmal für das Abschiedslied zusammen.



Das Eltern-Kind-Turnen findet jeden Samstag von 10:00 bis ca. 11:15 Uhr in der Sporthalle der Gerhart-Hauptmann-Schule statt und richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 1 ½ bis 2 ½ Jahren.

Kontakt: 01796854879

Breakdance

Am 08.09.2022 ist unser neues Angebot Breakdance gestartet. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche ab dem Schuleintrittsalter.

Breakdance findet immer donnerstags in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr in der Sporthalle der Gerhart-Hauptmann-Schule statt.



Kontakt: breakdance-hansenhaus@freenet.de oder 01796854879

Tanzcafé im Hansenhaus

Nach einer zweijährigen Corona-Pause hat am 21. September, dem Welt- Alzheimertag, in den Räumen der Hansenhausgemeinde das Tanzcafé für Menschen mit und ohne Demenz stattgefunden. Eingeladen hatten die Hansenhausgemeinde, die Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. und das Diakonische Werk Marburg-Biedenkopf. Es ist geschätzte Tradition der Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. zum Welt-Alzheimertag an verschiedenen Orten im Landkreis zum Tanzcafé mit Live-Musik einzuladen. Denn Tanzen ist nicht nur gesellig. Sich im Rhythmus der

Musik zu bewegen, ist gesund und aktiviert die verschiedensten Hirnbereiche. Tanzen hält körperlich und geistig fit und gilt nach amerikanischen Studien als beste Prävention gegen Demenz.



Archivfoto

Joachim Wölk, stell. Vorsitzender der Hansenhausgemeinde und Elisabeth Bender, Koordinatorin der Alzheimer Gesellschaft, eröffneten das Tanzcafé und begrüßten die Gäste im nicht ganz gefüllten Raum der Hansenhausgemeinde. Wegen Krankheit war so manche Anmeldung zum Tanzcafé zurückgenommen worden. Eine Gruppe von Frauen in Begleitung einer Betreuerin aus einer Altenhilfe-Ein-

Wasser

Strom

Wärme

Gas

Versorgung aus einer Hand

Eine RUNDE Sache!

STADTWERKE MARBURG

Energie • Entsorgung • Nahverkehr • Internet

STADTWERKE  MARBURG

☎ 06421/205-505 • www.stadtwerke-marburg.de

richtung einer Stadtteilgemeinde beispielsweise hatte sich gut gelaunt und voller Vorfreude auf den Weg in die Gerhart-Hauptmann-Schule gemacht, um für ein paar Stunden dem Alltag den Rücken zu kehren. Bereits die Vorbereitungen auf den Tanznachmittag waren mit Aufregung und Vorfreude verbunden: Sich hübsch machen, etwas anderes erleben, tanzen, singen oder einfach nur zusehen und in Erinnerung schwelgen....

Gerne wurde zur Live-Musik von Manfred Arnold getanzt. Es war immer Bewegung auf der Tanzfläche, mal tanzten i.d.R. Frauen miteinander, mal tanzte man als Gruppe im Kreis. Die wohl älteste Tänzerin im Alter von 95 Jahren hatte sich vom Rotenberg auf den Weg gemacht, um endlich wieder das Tanzbein zu schwingen. „Ich hoffe, dass ich das noch häufiger machen kann, so Gott will“, war nicht nur von ihr zu hören. Gestärkt wurde sich bei Kaffee und Kuchen, den fleißige Hände der Hansenhausgemeinde gebacken hatten.

Der Wunsch nach Wiederholung des gelungenen Tanznachmittages wurde vielfach geäußert. Nach zwei Stunden ging ein schöner Nachmittag mit interessanten



Archivfoto

Begegnungen zu Ende. Joachim Wölk und Elisabeth Bender dankten abschließend allen, die zum gelungenen Nachmittag beigetragen hatten. Gerne freuen wir uns auf das nächste Tanzcafé zum Welt Alzheimer-tag 2023.

Elisabeth Bender

thermomix

**Die besten Ideen
beginnen im Topf!**

Erlebe jetzt den Thermomix®!

Julianna Musch

0176 8205 8208
jm.life.jm@gmail.com

Einfach.
Selbst.
Gemacht.





**VERBAND WOHNHEIGENTUM
HESSEN E.V.**

vormals Deutscher Siedlerbund
Landesverband Hessen e.V.

Was bietet der Verband Wohneigentum Hessen e.V. (VWH) seinen Mitgliedern?

1. Interessenvertretung bei Behörden und Organisationen
2. Basisversicherungsschutz für das Haus und Grundstück.
Im einzelnen handelt es sich hierbei um
 - eine Haus- und Grundstückshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 3 Mio. € für Personen- und Sachschäden und
 - eine Rechtsschutzversicherung für das Haus und Grundstück (u. a. Nachbarrecht, Steuer- und Verwaltungsrechtsschutz vor Verwaltungs- und Finanzgerichten)
3. Bauherrenhaftpflichtversicherung für An-, Um- und Neubauten bis zu einer Bausumme von 600 000,- €.
4. Kostenloser Versicherungsvergleich
5. Hilfe in Rechtsfragen des Haus- und Grundbesitzes durch Rechtsanwälte
6. Fachberatung rund um den Garten
7. Monatliche Verbandszeitschrift „Familienheim und Garten“
8. Angebote von kostengünstigen Versicherungen bei den Partnergesellschaften des VWH (Alte Leipziger Bauspar AG, D.A.S. Rechtsschutzversicherung, Hamburg-Mannheimer Versicherung, Rheinland Versicherung).
9. Dienstleistungsangebote (Autokauf, Reisen, Einkaufsvorteile, etc.)

Ihr Ansprechpartner:

Verband Wohneigentum Hessen e.V.,
Neuhausstraße 22, 61440 Oberursel
Telefon: (0 61 71) 2 18 11, Fax: (0 61 71) 2 57 37
E-mail: hessen@verband-wohneigentum.de
Internet: www.verband-wohneigentum.de/hessen

Musik macht gute Laune – Marburger Chor probt im Saal der Hansenhaus-Gemeinde

Wer am Mittwochabend an der Gerhart-Hauptmann-Schule vorbeikommt, kann dort Chorgesang hören.

Zwischen 19:00 Uhr und 21:00 Uhr probt hier der Marburger Chor 1949 unter der Leitung von Anselm Richter. „Wir singen eine bunte Mischung von Gospel bis Pop“, sagt Monika Holzhausen, die erste Vorsitzende des Chores. „Wir sind froh, dass die Hansenhaus-Gemeinde uns ihre Räume zur Verfügung stellt und wir nach der Coronabedingten Zwangspause wieder richtig loslegen können.“

Im Oktober sind zwei Auftritte geplant, einmal beim Tag der Chöre am 8. Ok-

tober im Rahmen des Elisabethmarkts, eine Woche später sind wir zu Gast beim befreundeten Chor aus Ruttershausen bei Lollar, um mit diesem gemeinsam das traditionelle Rauscherfest zu gestalten.

„Wer gern mit uns singen will, kann jederzeit bei unseren Proben vorbeischauen“, ergänzt Anselm Richter, „besonders freuen wir uns über neue kräftige Männerstimmen.“

Am 27. November sehen wir uns dann bei der Senioren Weihnachtsfeier der Hansenhaus-Gemeinde, die wir wieder sehr gern mit unserem Chorgesang mitgestalten werden.



Magistrat und Stadtteilgemeinden beraten gemeinsam

Am 8. September 2022 trafen sich die Vertreter/-innen der Marburger Stadtteilgemeinden mit den Magistratsmitgliedern OB Dr. Spies, Frau Dinnebieer und dem frisch gewählten Mitglied Dr. Kopatz. Frau Bernshausen musste sich krankheitsbedingt entschuldigen.

Den Stadtteilgemeinden, die sich 1953 zu einer gemeinsamen Arbeitsgemeinschaft, der ARGE, zusammengeschlossen hatten, war es wichtig, nicht nur Herrn Dr. Kopatz kennenzulernen, sondern den Magistrat daran zu erinnern, dass besonders in den Stadtteilen ohne lokalen Ortsbeirat die direkte Bürgerbeteiligung verstärkt und gepflegt werden müsse. Herr Wölk, Hansenhausgemeinde, begrüßte die Anwesenden und zitierte aus einem alten Protokoll, dass die Bürgerbeteiligung, als es noch keine Innenstadtbeiräte gab, in die „Geburtsurkunde“ der ARGE eingeschrieben worden war.

In Marburg herrscht mittlerweile ein Flickenteppich: es gibt Stadtteile mit Ortsbeiräten und Gemeinden, es gibt Quartiere ohne Ortsbeirat, aber mit Gemeinden. Und daneben noch weitere Mischformen. Zwar schreibt die Hessische Gemeindeordnung vor, dass in lokalen Vorhaben der zuständige Ortsbeirat in die Meinungsbildung einzubeziehen ist; allerdings fehlt für die Stadtteilgemeinden eine entsprechende schriftliche Regelung als quasi gesetzliche Grundlage.

In seiner Begrüßungsrede stellte der OB klar, dass er sein Versprechen der aktiven Bürgerbeteiligung „unbedingt“ einhalten werde. Bei lokalen Vorhaben werden „auch zukünftig die Stadtteilgemeinden voll umfänglich“ informiert und um Stellungnahme gebeten, „sofern nicht datenschutzrechtliche Bestimmungen“ dagegen sprechen. Der

OB wird auch weiterhin der Ansprechpartner der Stadtteilgemeinden sein. Das sind Aussagen, die ganz die Erwartungen der ARGE erfüllen.

Herr Spangenberg, Ketzerbachgesellschaft, stellte anfänglich in einem kurzen powerpoint-Vortrag die Arbeit der Stadtteilgemeinden vor.

Dr. Kopatz zeigte sich sehr aufgeschlossen für die Anliegen der Stadtteilgemeinden. Obgleich er kommunalpolitische Erfahrungen in Osnabrück gesammelt hatte, ist die Existenz von quartiersbezogenen Zusammenschlüssen wohl „einmalig.“ „Ich freue mich auf die Kooperation, und ich bin neugierig.“ Eines der konkret anzupackenden gemeinsamen Themen ist die energetische Optimierung der Gemeindehäuser, nicht zuletzt wegen der stark ansteigenden Nebenkosten. Zu dieser Aufgabe vereinbarten die Teilnehmer zunächst eine „Bestandsaufnahme.“ Zu unterschiedlich sind hier die baulichen Gegebenheiten der einzelnen Häuser. Die einzelnen Gemeinden sind nun angehalten, ihre jeweiligen Ideen und Konzepte zu entwickeln und einzureichen.

Es wurde vereinbart, dass sich Magistrat und die ARGE mindestens einmal pro Jahr zur gemeinsamen Beratung zusammenfinden werden, unabhängig davon, dass die Magistratsmitglieder natürlich auch in den einzelnen Gemeinden sich dem Dialog verpflichtet sehen.

Insgesamt zeigte das Treffen, dass beidseitig eine erfreuliche Bereitschaft zur intensiven Kooperation besteht. Wir müssen das halt immer wieder mit Leben füllen.

Pit Metz

Info: Mülltonnen weg vom Haus!

„Mülltonnen weg von den Häusern!“ Das ist ein ziemlich deutlicher Tipp vom Fachdienst Brandschutz der Stadt Marburg mit Blick auf die Brandserie im Hansenhaus.

Die Behälter sollten nicht dort stehen, wo ein Feuer schnell auf ein Haus übergreifen kann. Zündquellen, wie frei zugängliche Kartons, Zeitungen, etc. sollten nicht herumliegen. Der Eingangsbereich von Mehrfamilienhäusern sollte möglichst leer gehalten werden. Zeitungshaufen, Kinderwagen, etc. sollten entfernt werden.

Der Fachdienst Brandschutz weist auch noch auf folgende Punkte hin:

- „*Rauchmelder retten Leben!*“ Seit dem 01.01.2015 besteht in Hessen eine Pflicht in jedem Schlafzimmer, Kinderzimmer und Fluren, die als Fluchtwege aus einem Aufenthaltsraum dienen, einen Rauchmelder anzubringen.
- Heiße Asche sollte 48 Stunden abkühlen. Ohne Abkühlen droht akute Feuergefahr. Am sichersten ist heiße Asche in dieser Zeit in einem feuerfesten Metalleimer aufgehoben. Erst dann darf die erkaltete Asche in die Restmülltonne.

Für unser aller Sicherheit: Augen offen halten und bei Beobachtungen, die im Zusammenhang mit den Brandstiftungen stehen könnten, nicht zögern die Polizei anzurufen. Lieber einmal zu viel als einmal zu wenig die Nummer „110“ wählen.

Bei weiteren Fragen zum Thema Brandschutz steht der Fachdienst gerne zur Verfügung:



Fachdienst Brandschutz

Erlenring 11 • 35037 Marburg

✉ **brandschutz@marburg-stadt.de** • ☎ **06421/201-9922**

Beitrittserklärung / Änderung zum

- ☐ Nachfolgende Änderung möchte ich mitteilen:

Der Jahresbeitrag (rückwirkend zum 01.01. des laufenden Jahres) beträgt zur Zeit 24,00 €. Ich nehme davon Kenntnis, dass mein Beitritt nur mit ausgefülltem SEPA-Lastschriftmandat und nach Zustimmung des Vorstandes wirksam wird. Der Beitrag wird ab dem Beitrittsjahr jährlich eingezogen. Bei Sport- und Freizeitgruppen wird ein Zusatzbeitrag fällig, der halbjährlich eingezogen wird. Bei Nachmeldungen zu Aktivitäten ist das Lastschriftmandat erneut zu erteilen.

Name: _____ Vorname: _____ Geb.Datum: _____ m ☐ w ☐

PLZ/Ort: _____ Straße/Nr./App.: _____

Tel.: Handy: E-Mail:

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer DE37ZZ00000400398

Mandatsreferenz (wird separat mitgeteilt)

Ich ermächtige die Hansenhaus-Gemeinde 1934 e.V. widerruflich, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Hansenhaus-Gemeinde 1934 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: wiederkehrende Zahlung

Kontoinhaber: Nachname: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

IBAN

[illegible]

BIC

[illegible]

(8 oder 11 Stellen)

IBAN und BIC finden Sie auf Ihrem Kontoauszug

Ort / Datum

Unterschrift Neumitglied/Mitglied

Unterschrift Kontoinhaber

Hansenhaus-Gemeinde 1934 e.V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 1, 35039 Marburg, Telefon 06421/42946, E-Mail: info@hansenhausgemeinde.de

Zusatz zur Beitrittserklärung:

Durch meine Unterschrift erkenne ich die Satzung der Hansenhaus-Gemeinde 1934 e.V. an.

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt im Verein nach den Richtlinien der EU-weiten Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie des gültigen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Die für einen Vereinseintritt notwendigen Daten, die zur Verfolgung der Vereinsziele nach § 3 der Satzung und für die Betreuung und Verwaltung der Mitglieder erforderlich sind, dürfen gem. Art. 6 Abs. 111. B) DS-GVO hier in dieser Beitrittserklärung erhoben werden.

Diese Informationen werden elektronisch gespeichert. Der Verein wird für den Schutz der Mitgliedsdaten durch technische und organisatorische Maßnahmen Sorge zu nehmen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte wird nur mit Einwilligung des Mitgliedes vorgenommen.

Verantwortlich für den Datenschutz im Verein ist der/die Vorsitzende. Bei evtl. Rücklastschriften übernehme ich die zusätzlich entstandenen Kosten.



Hansenhaus-G
1934 e.V.

Sportprogramm und ständige Veranstaltungen im Hansenhaus

Kinderturnen „die Har- Turnmäuse“

von 15:00 - 15:50 Uhr

für Kinder von 3 - 6 Jahren

von 15:00 - 15:50 Uhr

für Schulkinder von 6 - 10 Jahren

Wir turnen in altersgemischten Gruppen
und haben Spaß bei
Sprungübungen, Ballspielen,
Gruppenspielen, B
von 15:00 - 15:50 Uhr d
viel
für Schulkinder von 6 - 10 Jahren

von 16:00 - 16:50 Uhr

Wann: immer mo
von 15 – 16:00 Uhr und
von 16 – 16:50 Uhr

immer mittwochs
von 16 – 16:50 Uhr

Wo: Sporthalle der Gerhart-Hauptmann-
Schule

Kontakt: Arne Wrobel arne_wrobel@web.de

Hansenhaus Racoon

Spaß und Sport Ü30

Wann: jeden Dienstag von
20 - 22:00 Uhr

Wo: Sporthalle der Elisabethschule

Kontakt: Mathias Richter 01796854879

Eltern-Kind-Turnen

Alter: 1 ½ – 2 1/2 Jahre

Wann: jeden Samstag von
10 – 11:30 Uhr

Wo: Sporthalle der Gerhart-
Hauptmann-Schule

Kontakt: 01796854879

Damengymnastik

jeden Montag von 19:00 – 20:00 Uhr
Wo: Sporthalle Gerhart-Hauptmann-Schule

Kontakt: Ludmilla Dolfen
01799756741

Seniorengymnastik

jeden Dienstag von 15:00 – 16:00 Uhr
Wo: im Gemeindesaal

Kontakt: E. Schick
06429/271

Marburger Chor

Clubraum geöffnet

Aus dem Vereinsleben des Geselligkeitsvereins Hasenhaus 1953 e.V.

Als Ende Februar 2020 die ersten Corona Erkrankungen bei uns in Deutschland auftraten, konnte sich die Bevölkerung noch keine Vorstellung darüber machen welche Dimension die die herausziehende Pandemie weltweit entwickeln würde. Das öffentliche und private Leben wurde stark eingeschränkt oder kam zum Erliegen. Kein Bereich wurde ausgenommen. So wurde beispielsweise das gesamte Vereinsleben, gleich welcher Art, stark betroffen und gegen Null gefahren. Die Gefahren einer Infektion waren einfach zu groß. Erst ab Frühjahr diesen Jahres konnte dank rückläufiger Inzidenzen die Aktivitäten der Vereine wieder vorsichtig hochgefahren werden. Dennoch war und ist weiterhin erhöhte Vorsicht angesagt. Dies hat auch der Geselligkeitsverein Hasenhaus bei zwei Veranstaltungen in diesem Sommer beachtet und zwei Traditionsveranstaltungen im Freien durchgeführt.

Auftakt war das traditionelle Treffen der Vereinsmitglieder an Christi Himmelfahrt am 26. Mai 2022. Auf die seit Vereinsgründung in 1953 an Himmelfahrt durchgeführte Wanderung wurde erstmals verzichtet. Werden doch Mitglieder immer älter und längere Fußmärsche zu beschwerlich. So traf man sich um 12.00 Uhr unter der Pergola des Gemeinschaftshauses der Hasenhaus-Gemeinde zu einem Umtrunk und Imbiss. Der Einladung des Vorstandes waren fast alle Mitglieder gefolgt und nahmen freudig an den Tischen und Bänken Platz. Nach der Begrüßung durch den zweiten Vereinsvorsitzenden Andreas Schmidt, der sich über den sehr guten Besuch freute, konnte die Veranstaltung beginnen. Vom großen Grill stieg der Duft der vom Vereinsmitglied Heinz Riedel zubereiten Steaks und Bratwürste auf und Bier vom Fass und andere Getränke wurden

serviert. Gerne labte man sich an Speis und Trank. Auch der sich in Rekonvaleszent befindliche Vereinsvorsitzende Rudi Weber lies es sich nicht nehmen kurz vorbeizuschauen um den Vereinskameraden einen schönen Tag zu wünschen. Einen schönen Tag hatten die Teilnehmer in der Tat. Hatten sich doch viele durch Corona lange nicht gesehen und es gab viel zu erzählen. Man war rundum zufrieden. Erst am späten Nachmittag brachen die Teilnehmer zum Heimweg auf.

In die Reihe der „Open Air“ Veranstaltungen des Geselligkeitsvereins gehört auch das alljährliche Waldfest - sprich Fasspartie der Herren. Dieses alljährlich im Juni stattfindende Fest auf dem Gelände des Gemeinschaftshauses der Siedlergemeinschaft Badestube fand am 25. Juni 2022 statt. Die Siedlergemeinschaft Badestube hatte uns auch in diesem Jahr wieder ihr Einrichtung dankenswert zur Verfügung gestellt. Bei sommerlichem Wetter trafen sich die Mitglieder ab 17.00 Uhr in frischer Waldluft zu ihrem Waldfest. So konnte der zweite Vorsitzende Andreas Schmidt bei angenehmen Temperaturen die gekommenen Mitglieder begrüßen um ihnen einen fröhlichen Abend und einen guten Appetit und Durst zu wünschen. Den hatten auch die Vereinskameraden. Ebenso in diesem Jahr mundete der traditionelle Spießbraten vom Grill wieder vorzüglich. Nicht fehlen durften einige Laibe Bauernbrot und das große Gebinde Gewürzgurken. Alle wurden satt und waren zufrieden. Bei fröhlicher Unterhaltung, bei der auch Anekdoten aus der Vereinsgeschichte nicht zu kurz kamen, verging der Abend schnell. Nach Einbruch der Dunkelheit wurde es doch etwas kühl und die ersten Mitglieder setzten sich in Richtung Hasenhaus in Bewegung.

Hubertus Schmenner

Jahreshauptversammlung beim Geselligkeitsverein Hansenhaus 1953 e.V.

Am 7. Oktober 2022 fand die verspätete Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl des Geselligkeitsvereins statt. Sie musste im Vorfeld infolge der Corona Pandemie mehrmals verschoben werden. Nun war es wieder soweit. Vor Eintritt in die offizielle Tagesordnung konnten sich die zahlreich gekommenen Mitglieder an den aus der Vereinskasse spendierten Bratwürste stärken um für den Versammlungsverlauf gewappnet zu sein.

Die vom Vorstand vorgeschlagene Tagesordnung wurde einstimmig angenommen. Zu Beginn ließ der Vorstandsvorsitzende Rudolf Weber die beiden abgelaufenen Vereinsjahre nochmals Revue passieren. Leider gab es nicht viel zu berichten. Bedingt durch Corona war das Vereinsleben nahezu zum Erliegen gekommen. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass die Geselligkeit in nächster Zeit wieder aktiver gestaltet werden könne. Kassierer Hermann Windolz berichtete über die Vereinsfinanzen, die sich in einem erfreulich guten Zustand befinden. Für die Kassenprüfer bescheinigte Wieland Stötzel eine gute und ordnungsgemäße Kassenführung. Die vorgetragenen Berichte wurden von den Mitgliedern zustimmend zur Kenntnis genommen. Dem gesamten Vorstand wurde ohne Gegenstimme Entlastung erteilt.

In der sich anschließenden Vorstandswahl fungierte der Ehrenvorsitzende Hubertus Schmenner als Wahlleiter. Bereits im Vorfeld hatten sich die Mitglieder des engeren Vorstands bereit erklärt, für eine weitere zweijährige Amtszeit zu Verfügung zu sehen. Dies wurde von den Vereinsmitgliedern mit Beifall aufgenommen. Der einstimmig gewählte Vorstand des Gesellig-

keitsvereins setzt sich wie folgt zusammen:

Vorstandsvorsitzender:

Rudolf Weber

Stellvertr. Vorstandsvorsitzender:

Andreas Schmidt

Beisitzer:

Horst Gensrich u. Holger Colista

(neu)Kassenprüfer:

W. Stötzel u. W. Münzberger (neu)

Als Beauftragter für die Öffentlichkeitsarbeit und die persönlichen Jubiläen der Mitglieder wird Hubertus Schmenner den Vorstand weiter unterstützen.

Im weiteren Versammlungsverlauf wurde über Ausgestaltung des Vereinslebens diskutiert. Man war sich darüber einig, dass im Hinblick auf die unsichere Lage im Zusammenhang mit Covid 19 von einem festen Veranstaltungsplan für die nächste Zeit abgesehen werden soll. Die Zusammenkünfte werden kurzfristig angekündigt und vereinbart. Dennoch soll für das Jahr 2023 die Durchführung einer größeren Veranstaltung zum 70-jährigen Bestehen des Geselligkeitsvereins Hansenhaus schon jetzt in den Blickpunkt gerückt werden. Der Vorstand wird in nächster Zeit die Mitglieder über seine Überlegungen informieren und auf die Anregungen eines noch zu gründenden Festausschusses zurückgreifen.

Mit einem Umtrunk in gemütlicher Runde wurde die diesjährige harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung beendet. Vorstandsvorsitzender Rudolf Weber bedankte sich für die aktive Beteiligung der Vereinsmitglieder und wünschte einen guten Heimweg.

Hubertus Schmenner

Information zur Bushaltestelle Rollwiesenweg der Linie 21

Der Antrag des Seniorenbeirates der Universitätsstadt Marburg, den Wegfall der Bushaltestelle Rollwiesenweg der Linie 2 wieder rückgängig zu machen, hatte Erfolg.

Alle 5 Jahre erarbeiten die Stadtwerke Marburg Consult GmbH die Fortschreibung des Nahverkehrsplans für die Stadt Marburg. Darin werden die Ziele für den öffentlichen Personenverkehr in Marburg festgelegt und Wege zur Umsetzung aufgezeigt. Im Mittelpunkt stehen dabei die Stadtbuslinien.

Die Stadtwerke Marburg Consult GmbH hatten die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher sowie Stadtteilgemeinden am 14. September 2022 zur

Vorstellung und Diskussion der aktuellen Ergebnisse des Nahverkehrsplanes der Universitätsstadt Marburg für die kommenden 5 Jahre eingeladen. Ich habe als Vertreter der Hansenhaus-Gemeinde an dieser Veranstaltung teilgenommen. Vorab wurden den Teilnehmern der Veranstaltung folgende Materialien zur Verfügung gestellt:

- Aktueller Arbeitsstand des Anforderungsprofils
- Entwurf des Liniennetzplans für die Universitätsstadt Marburg
- Entwurf der Liniensteckbriefe der geplanten Linien.

In der sehr informativen Veranstaltung wurde von Herrn Jahnke, dem Projektlei-

IHR FRISEUR **Silke Fichtner**



Brüder-Grimm-Straße 1a
35039 Marburg
Telefon 0 64 21-2 64 05

ter, auf entsprechende Nachfragen erklärt, dass der Wegfall des Rollwiesenweges als Bushaltestelle der Linie 2 in dem Entwurf des Liniennetzplanes rückgängig gemacht worden ist. Die Linie 2, die vom Waldtal (Sankt-Martin-Straße) bis Cappel (Cappeler Gleiche) und umgekehrt verläuft, bedient danach die uns interessierenden 3 Haltestellen: Stadtbüro (Cappeler Straße), Rollwiesenweg und Südbahnhof Nord/Konrad-Adenauer-Brücke.

Die Abstimmung der Stadtverordnetenversammlung über den Nahverkehrsplan ist für Januar 2023 geplant.

Dieses Ergebnis wird viele Bewohner im Bereich Rollwiesenweg bis zur Schanze freuen. Dazu beigetragen hat der Leserbrief unseres Vorstandsmitgliedes Elfi Achenbach in der Oberhessischen Presse vom 8. Januar 2022 unter der Überschrift

„Welchen Sinn macht die Fahrplanänderung?“, der Antrag des Seniorenbeirates an den Magistrat der Universitätsstadt Marburg auf Wiederherstellung einer direkten Buslinie von der Haltestelle Rollwiesenweg bis in die Innenstadt und die Bereitschaft der Verantwortlichen - Magistrat und Stadtwerke - sich im Rahmen der Entscheidungsfindung sachlich und verständnisvoll mit den Argumenten für eine Wiederherstellung der Bushaltestelle Rollwiesenweg der Linie 2 auseinanderzusetzen.

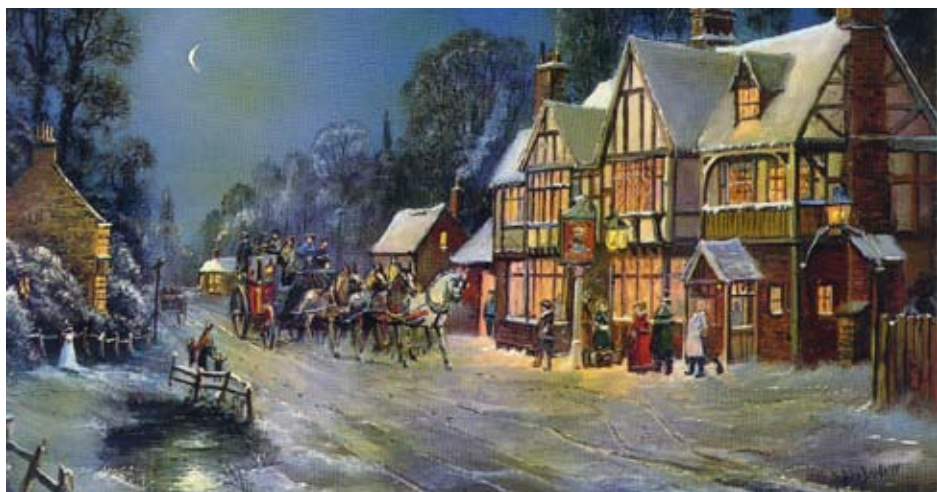
Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass die Linie 3, die vom Waldtal über Hauptbahnhof – Südviertel – Südbahnhof West (Krekel) nach Cappel führt, nach der Verkehrsplanung 2023 künftig auch täglich am Abend sowie an den Sonn- und Feiertagen fahren wird.

Jochen Wölk



Ambulante Kranken- u. Altenpflege
Palliativversorgung
Hauswirtschaftliche Versorgung
Wohngruppe für Demenzzranke
Tagespflege
Betreuung und Beratung
24 Std. Rufbereitschaft
Essen auf Rädern
Hausnotruf

Marburger Hauskrankenpflege
Körnerstraße 6a • 35039 Marburg
Telefon: 06421 65545
www.marburger-hauskrankenpflege.de



*Der Vorstand der
Hansenhaus Gemeinde e. V.
wünscht allen Mitgliedern, Freunden und
Könnern ein frohes Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch in neue Jahr!*

Zeltverleih Marburg

Festzelte, Lagerzelte, Pagodenzelte und Zubehör



Mobil 0176/64820386

www.zeltverleih-marburg.de

Kinder-Nikolausfeier
der Hansenhausgemeinde
Am 10.12.2022 um 15:00 Uhr
im
Saal der Hansenhausgemeinde
(Gerhart-Hauptmann-Schule)

Die Hessische Puppenbühne
kommt mit Kasperles
neuestem Abenteuer
Eintritt (einschließlich
Kuchen/Getränken): 5,- €

Kuchenspenden sind herzlich willkommen. Bitte
tragt euch in die Liste im Kindergarten ein oder
meldet euch unter 01796854879.

anschaugemeinde 1934 e. V.

Ein Stück Hansenhäuser Geschichte



Die Gerhart-Hauptmann-Schule ist die wahrscheinlich einzige Grundschule weltweit, die ein Brauereischild an Ihrer Fassade trägt. Seit über 40 Jahren zierte das Schild der Krombacherbrauerei nun schon die Schule und wies damit auf die Räume der Hansenhause Gemeinde hin. Nun ist dieses Schild Geschichte.

Die Hansenhause Gemeinde hat Ihren Getränkezulieferer gewechselt und am 10.11.2022 wurde das Schild demontiert und durch ein neues Schild der Licherbrauerei ersetzt. Es bleibt also bei dem einzigartigen Status unserer Grundschule.



Wer einen Teil dieses Denkmals der Hansenhäuser Geschichte als Andenken zukünftig seinen Eigen nennen möchte, wendet sich bitte unter der Nummer 0642142946 an Marianne Wölk. Der Clubraum der Hansenhause Gemeinde ist nach den Pandemie Jahren nun am Freitag Abend wieder geöffnet und freut sich über zahlreiche Besucher.

Bericht: Hans Kolumna

NATUR IST UNSER BIER!



Aus dem Herzen
der Natur.



Ruckzuck ist einfach.



skmb.de/kwitt

Weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

* Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

PS-LOS-SPAREN

